

## **Kurzprotokoll aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 23. Februar 2015**

### **Breitwiesenstadion, Sanierung der Wettkampfbahn**

Das Breitwiesenstadion ist stark sanierungsbedürftig. Die Kunststoffdeckschicht, der Unterbau, die Entwässerung und die Zugänge sind in großen Teilen beschädigt.

Herr Boje vom Landschaftsarchitekturbüro Winkler und Boje aus Stuttgart stellte die bestehenden Schäden vor und zeigte auf, welche Maßnahmen notwendig sind, um die Nutzbarkeit und Verkehrssicherheit der Anlage wiederherzustellen.

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig, das Architekturbüro Winkler und Boje mit der Entwurfsplanung für die Sanierung der Laufbahn und der angrenzenden Flächen zu einem Brutto-Honorar von ca. 15.000 Euro zu beauftragen.

### **Fahrzeugkonzept des Baubetriebshofs bis 2018**

Herr Maier vom Baubetriebshof stellte detailliert den aktuellen Fahrzeugbestand mit 35 Fahrzeugen aller Art und die vorgesehenen Ersatzbeschaffungen bis zum Jahr 2018 vor.

Der Technische Ausschuss nahm das Fahrzeugkonzept des Baubetriebshofs für 2015 und die Planungen für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum bis 2018 zur Kenntnis.

### **Kostenfeststellung Stadtsanierung 'Stadtkern Rathausbereich'**

Im Rahmen der Stadtsanierung 'Stadtkern Rathausbereich' wurden der Rathausplatz und die angrenzenden Bereiche neu gestaltet und mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 1.318.452,00 € gefördert. Dem Technischen Ausschuss wurden die Kosten für die einzelnen Maßnahmen vorgelegt.

Der Technische Ausschuss empfahl dem Gemeinderat einstimmig, die Kosten für die Sanierung des Rathausplatzes in Höhe von 4.161.198,23 €, den Neubau des Buswartehauses in Höhe von 145.278,99 €, die Erweiterung der Tiefgarage Stadthalle in Höhe von 2.024.385,32 €, die Sanierung der Tiefgarage Stadthalle in Höhe von 363.658,35 €, den Neubau des Vordachs der Stadthalle in Höhe von 138.537,10 € und die Sanierung des Alten Rathauses in Höhe von 88.225,48 € festzustellen.

### **Stadthalle - Mittelaufstockung für die Sanierung der Sanitärbereiche (1. BA)**

Die Sanitärbereiche der Stadthalle sind stark sanierungsbedürftig und sollen in drei Bauabschnitten überarbeitet werden. Im ersten Bauabschnitt ist die Sanierung von zwei Duschräumen, zwei WCs und zwei Umkleieräumen vorgesehen. Die eingeplanten Mittel in Höhe von 140.000 Euro müssen um 160.000 Euro aufgestockt werden, da im Zuge der Planungen festgestellt wurde, dass große Teile des bestehenden Leitungsnetzes ausgetauscht werden müssen. Die Mehrausgaben sollen durch Wenigerausgaben bei der Pestalozzi-Schule gedeckt werden. Die Durchführung der Maßnahme ist in den Sommerferien 2015 geplant.

Der Technische Ausschuss empfahl dem Gemeinderat einstimmig, der Mittelaufstockung für die Sanierung der ersten beiden Sanitärbereiche in der Stadthalle auf 300.000 Euro zuzustimmen.

### **Pestalozzi-Schule - Vergabe der Fassadenarbeiten**

Für die Sanierung der Fassade im EG und des Windfangs an der Pestalozzi-Schule stehen die Fassadenarbeiten zur Vergabe an.

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig, die Fassadenarbeiten an der Pestalozzi-Schule an den günstigsten Bieter, die Firma C+P Industriebau GmbH & Co.KG aus Angelburg zu einer Angebotssumme in Höhe von 133.709,59 Euro zu vergeben.